



## Ergebnisprotokoll des ersten Treffens im Handlungsfeld 1

### „Regionale Wertschöpfung stärken“

06. Mai 2014

#### 1. Begrüßung und Einführung

Frau Kawe, die Vorsitzende des Vereins für Regionalentwicklung Werra-Meißner e.V. begrüßt die Teilnehmenden zum ersten Treffen der Arbeitsgruppe im Handlungsfeld 1 Regionale Wertschöpfung stärken“.

Schwerpunkt der heutigen Sitzung ist die Entwicklung und Konkretisierung von Projektideen. Herr Glatthaar vom Büro pro loco erläutert, dass sich der Verein für Regionalentwicklung (VfR) um die Aufnahme in die nächste EU-Förderperiode im Programm LEADER bewirbt. Als Bewerbung muss ein Regionales Entwicklungskonzept (REK) eingereicht werden. In den letzten 19 Jahren hat der VfR sehr erfolgreich Leader-Mittel im Werra-Meißner-Kreis umgesetzt (s. Bilanzbroschüre) und möchte dies auch in Zukunft fortsetzen. Dazu wurde ein Erarbeitungsverfahren entwickelt, das verschiedene Bausteine umfasst:

- Kurzgeschichtenwettbewerb (die Prämierung erfolgte bei der Auftaktveranstaltung, die Veröffentlichung ist im Internet unter [www.vfr-werra-meissner.de](http://www.vfr-werra-meissner.de) zu finden).
- Jugendwerkstatt im Dezember 2013, die Ergebnisse werden im REK berücksichtigt.
- Vereinsvorstandssitzung im März 2014, dabei wurden die Themen ausgewählt und erste Ziele für die Handlungsfelder entwickelt
- 2 Sitzungen der beiden Arbeitskreise in den drei Handlungsfeldern

Herr Glatthaar stellt die Handlungsfelder vor und weist darauf hin, dass das Thema Regionale Identität entgegen der Themeneinteilung der Auftaktveranstaltung jetzt im Schwerpunkt in Handlungsfeld 2 bearbeitet wird.

#### 2. Projektideen entwickeln und konkretisieren

Die konkretisierten Projektideen sind in der Anlage enthalten. Insgesamt wurden zu verschiedenen Themen Ideen eingereicht:

| HF 2: Lebensqualität für alle sichern und entwickeln             |  |
|--|--|
| Themen   | Ideen  |
| <b>1.1 Regionale Produkte</b>                                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulkochen für alle Kinder (Kurs über ein Schuljahr)</li> <li>• Biologisch dynamische Schulküche für die Freie Waldorfschule Werra-Meißner</li> <li>• Anbau und Verarbeitung von Hanf als Nutzpflanze &amp; Verkauf von Hanfprodukten (keine Drogen!)</li> <li>• Holz aus der Region (Pellets &amp; Möbel WMK)</li> <li>• DGH-Quentel – Umwandlung vom brachliegenden Gebäude zur lebendigen Initiative</li> </ul>   |
| <b>1.2 Existenzgründung / Unternehmensnachfolge / Fachkräfte</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Raum/Basis/gutes Klima für Existenzgründung im WMK schaffen</li> <li>• AG Attraktivität: Weltmarktführer bekannt/ transparent machen &amp; Attraktivität steigern</li> <li>• Bestandsentwicklung und Fortentwicklung im Bereich Gastgewerbe (Betriebsberatung, Fachkräfte, Betriebsübergabe etc.)</li> <li>• <i>Agentur für Nachfolgeregelungen in Betrieben aufbauen</i></li> <li>• <i>Existenzgründungen der Universität fördern (es gibt preisgünstige Flächen und gute Netzwerke im WMK)</i></li> </ul>   |
| <b>1.3 Energie &amp; Klimaschutz</b>                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Windkraftanlagen mit Bürgerbeteiligung</li> <li>• Hochwasserschutz verträglich gestalten</li> <li>• <i>Geothermie nutzen/ umsetzen</i></li> <li>• <i>Kleine Windkraftträder auf Strommasten</i></li> </ul>  |
| <b>1.4 Dienstleistungen</b>                                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> </ul>  |
| <b>1.5 Tourismus, Freizeit und Natur (erleben)</b>               | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lückenschluß Radweg Velmeden – Laudenbach</li> <li>• Erlebnispilgern</li> <li>• Erlebnisgastronomie am Hohen Meißner/Schwalbenthal</li> <li>• Vernetzungsstelle für touristische Angebote</li> <li>• Erhaltung und Sicherung der Grünlandbewirtschaftung im WMK</li> <li>• <i>Artenvielfalt vermarkten (Wanderungen und Wege zu besonderen Arten z.B. über youtube entwickeln und beschildern)</i></li> <li>• <i>Ausbau Bergwildpark zum Infozentrum (ggf. zum Thema Wohnen/ Leben im WMK)</i></li> <li>• Bestands- und Fortentwicklung im Bereich Gastgewerbe (Betriebsberatung, Fachkräfte, Betriebsübergabe etc.)</li> </ul> |

Hinweis: die kursiv markierten Projektideen sind bisher nicht konkretisiert worden.

#### Projektideen für andere Handlungsfelder

- Dorfentwicklung künftig nur noch fördern, wenn Abriss von Gebäuden als zentrales Thema berücksichtigt wird.
- Probewohnen anbieten (für Neubürger/innen)
- Ausbau der Breitbandverbindungen
- Fahrradgarage in leerstehendem Gebäude in Witzenhausen (E-Bikes, sichere Abstellmöglichkeiten und Radservice)
- Inklusive Arbeitsplätze anbieten
- Bildung/ Qualifizierung: Begeisterung fürs Handwerk schaffen (Akademisierung entgegen wirken)
- Innenstädte beleben: Shop in Shop-System in der Innenstadt von Witzenhausen

### 3. Ausblick

Die Teilnehmenden werden dazu aufgerufen, weitere Projektideen zu konkretisieren und dazu das Projektideen-Formular zu nutzen.

Das nächste Treffen der Arbeitsgruppe in Handlungsfeld 1 „Regionale Wertschöpfung stärken“ findet am **04.Juni 2014** von **17:00 – 20:00 Uhr** im **Rathaussaal** in **Witzenhausen** statt. Die Teilnehmenden werden gebeten, möglichst auch am nächsten Treffen teilzunehmen. Auf dem nächsten Treffen soll im Schwerpunkt eine Empfehlung an den Vereinsvorstand zur Auswahl von Leit- und Startprojekten erarbeitet werden.

#### Anhang:

- Präsentation
- Projektideen-Formular.